

## Die Haine der Götter.

Dies waren die ältesten Tempel, welche der Natur gleichsam am nächsten lagen. An den Bäumen waren Hirschgeweihe, Bärenhäute, und Bogen und Pfeile der Diana zu Ehren aufgehängt; und an festlichen Tagen schmückte man die Haine mit Blumenkränzen aus.

Es wurde für einen Kirchenraub gehalten, wenn jemand irgend einen Baum in einem heiligen Haine zu beschädigen wagte; so daß sogar Gebote und Opfer vorher angestellt wurden, wenn die Nester nothwendig mußten behauen werden.

Diese in die heiligen Gebräuche verwebte Ehrfurcht gegen das Leblose, hat an sich selber